

Philosophische Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 07.05.2025 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 28.05.2025 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 06.08.2025 die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBI. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 13.12.2024 (Nds. GVBI. S. 118); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

**Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang
„Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ der Georg-August-Universität Göttingen**

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Für den Master-Studiengang „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge sowie sonstige Studienangebote an der Universität Göttingen“ (APO) sowie der „Rahmenprüfungsordnung für Master-Studiengänge der Philosophischen Fakultät“ in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Diese Ordnung regelt die weiteren Bestimmungen für den Abschluss des Master-Studiengangs „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“.

§ 2 Ziele des Studiums; Tätigkeitsfelder

- (1) ¹Das Studium der Germanistik/Deutschen Philologie befasst sich mit dem Objektbereich der Entwicklungen der deutschen Sprache, Literatur und Kultur sowie ihrer medialen Bedingtheit. ²Qualifizierungsziele des Master-Studienganges mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ im engeren Sinne sind daher:

- a. Absolvent*innen des Master-Studienganges „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ sollen die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten weiterentwickeln, sich umfangreiche und wissenschaftsadäquate Kenntnisse der Gegenstände und Methoden des Faches aneignen und ihre Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Forschung unter Beweis stellen.
- b. Absolvent*innen des Master-Studienganges „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ sollen die Befähigung zur selbstständigen Forschung auf den Gebieten der Literatur-, Sprach- und Medienforschung als Voraussetzung zu einem weiterführenden Promotionsvorhaben unter Beweis stellen.
- c. Absolvent*innen des Master-Studienganges „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ sollen die Befähigung zur Aufnahme einer Tätigkeit in einem

wissenschaftlichen Berufsfeld im Rahmen der Gegenstände, Theorien und Methoden der Germanistik mit ihren spezifischen interdisziplinären Schnittstellen unter Beweis stellen.

- d. Absolvent*innen des Master-Studienganges „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ sollen die Befähigung zum Eintritt in andere fortgeschrittene wissenschaftsorientierte Berufsfelder auf solider Qualifizierungsgrundlage unter Beweis stellen.

(2) Durch die Masterprüfungen soll festgestellt werden, ob die*der zu Prüfende die für die Studienziele notwendigen Fachkenntnisse und Kompetenzen erworben hat, die relevanten fachlichen Zusammenhänge überblickt und die Fähigkeit besitzt, nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu arbeiten, wissenschaftliche Erkenntnisse zu vermitteln und erworbene Kenntnisse im Hinblick auf germanistisch relevante Anwendungskontexte zu reflektieren und zu beurteilen.

(3) ¹Im Master-Studiengang „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ werden neben den fachwissenschaftlichen Kompetenzen auch zivilgesellschaftliches Engagement und Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden gefördert. ²Zur Unterstützung der Herausbildung couragierter und sozial engagierter Persönlichkeiten stehen spezifische germanistische Angebote bereit:

- a. Zusatzqualifikation Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache: Förderung interkultureller Kompetenz (Verständnis für Kultur und Mentalität, Mehrsprachigkeit, Toleranz im Spannungsfeld von Fremdem und Eigenem, Sensibilität für verschiedene Formen von Diversität);
- b. Theaterpraxis als Modulpaket und Zertifikatsprogramm (Ausdrucksvermögen, Persönlichkeitsentwicklung, Ausweitung von Empathie, Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen, Mut und Bereitschaft zum Handeln);
- c. Zertifikatsprogramm Professionell Texten im Beruf;
- d. Angebote des Internationalen Schreiblabors;
- e. Studienangebot Gebärdensprache und Gehörlosenkultur;
- f. Studienangebot experimentelle Sprach- und Literaturwissenschaft.

³Der Master-Studiengang „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ fördert insbesondere auch:

- Teamkompetenz durch gemeinsame Projektarbeit,
- Werteentwicklung und -reflexivität,
- (Selbst-)Reflexivität,
- kommunikative Fähigkeit und Organisationserfahrung,
- Selbstorganisation,
- Medienanalytische Kompetenzen von Palimpsest bis Internet.

§ 3 Gliederung des Studiums

(1) Das Studium beginnt zum Wintersemester und zum Sommersemester.

(2) ¹Der Master-Studiengang ist teilzeitgeeignet. ²Dies gilt nicht für jede mögliche Kombination des Fachstudiums Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 42 C mit fachexternen Modulpaketen im Umfang von 36 C oder 18 C, sondern nur soweit jene als teilzeitgeeignet ausgewiesen sind oder die Teilzeitgeeignetheit der gewählten Kombination festgestellt wird. ³Ein Teilzeitstudium ist mit der Hälfte (15 C) der im Vollzeitstudium je Semester zu erwerbenden Anrechnungspunkte möglich. ⁴Es gelten die Bestimmungen der Ordnung über das Teilzeitstudium in der jeweils gültigen Fassung. ⁵Prüfung und Feststellung erfolgen auf Antrag durch die*den Studiendekan*in.

(3) Das Studium umfasst 120 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits, abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

a. auf das Fachstudium 78 C:

- aa. Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 78 C oder
- bb. Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 42 C in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket im Umfang von 36 C oder mit zwei zulässigen fachexternen Modulpaketen im Umfang von jeweils 18 C;

b. auf den Professionalisierungsbereich 12 C;

c. auf das Masterabschlussmodul 30 C.

(4) ¹Die Studien- und Prüfungsleistungen sind in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen zu erbringen. ²Die Modulübersicht legt diese verbindlich fest (Anlage I). ³Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in Anlage II beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen. ⁴Das Modulverzeichnis wird gesondert veröffentlicht; es ist Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind.

(5) ¹Das Studium gliedert sich im Fachstudium im Umfang von 78 C in drei Studienabschnitte, in denen jeweils spezifisches Wissen und Kompetenzen erworben werden sollen und entsprechende Leistungen zu erbringen sind. ²Die auf das Potenzial eines vollgermanistischen Lehrangebotes ausgerichtete Struktur des Curriculums wird durch die Verbindung theoretischer und praxisbezogener Studienanteile der folgenden germanistischen Teildisziplinen gewährleistet:

- Neuere Deutsche Literatur (Literatur des 16.-21. Jahrhunderts),
- Germanistische Mediävistik (Ältere deutsche Literatur, Sprache und Medialität vom 8.– 16. Jahrhundert),
- Germanistische Linguistik (Sprachstrukturen, Sprachsystem und Sprachgebrauch in Geschichte und Gegenwart).

(6) ¹Im Rahmen des Studiums sind Schlüsselkompetenzen im Umfang von 12 C zu absolvieren. ²Zur sinnvollen Ergänzung des Fachstudiums empfiehlt es sich besonders, Module im Bereich Germanistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung, interkulturelle Kommunikation, Mehrsprachigkeit sowie Schreibforschung- und Didaktik zu absolvieren.

(7) Die Modulübersicht beschreibt ferner die Modulpakete des Studiengebiets „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“, die in einem anderen Master-Studiengang im Umfang von 36 oder 18 C eingebracht werden können.

§ 4 Schwerpunktsetzung im Falle des Fachstudiums Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 78 Credits

Im Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C besteht ab dem ersten Semester die Möglichkeit einer Schwerpunktbildung. Im ersten Semester sollten Module aus dem Bereich Text, im zweiten aus dem Bereich Methoden und im dritten aus dem Bereich Praktiken gewählt werden. Neben den Modulen aus den Schwerpunkten werden zwei integrative Pflichtmodule gewählt, in denen Veranstaltungen aus zwei Abteilungen besucht werden sowie zwei Pflichtmodule zur Praxis und Beruf.

⁵Es ist einer der folgenden Studienschwerpunkte erfolgreich zu absolvieren:

Studienschwerpunkt	Module
Literaturwissenschaft (Neuere Deutsche Literatur des 16.-21. Jahrhunderts)	M.Ger.110, M.Ger.111, M.Ger.112
Germanistische Mediävistik (Ältere deutsche Literatur, Sprache und Medialität vom 8. – 16. Jh.)	M.Ger.120, M.Ger.121, M.Ger.122
Germanistische Linguistik (Sprachstrukturen, Sprachsystem und Sprachgebrauch in Geschichte und Gegenwart)	M.Ger.130, M.Ger.131, M.Ger.132
Theorie und Methodologie der Textwissenschaften	M.Ger.140, M.Ger.141, M.Ger.142

§ 5 Zulassung zum Masterabschlussmodul

Als Voraussetzung zur Zulassung zum Masterabschlussmodul müssen

- a. bei einem Fachstudium Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 78 C Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 66 C bestanden sein,
- b. bei einem Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 42 C Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 66 C, davon im Umfang von 30 C im Fachstudium Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden, bestanden sein.

§ 6 Wiederholbarkeit von Prüfungen zur Notenverbesserung

Eine Wiederholung von bestandenen Prüfungen zum Zweck der Notenverbesserung ist nicht möglich; die Bestimmung des § 16 a Abs. 3 Satz 2 APO bleibt unberührt.

§ 7 Studium als Modulpaket

- (1) ¹Innerhalb anderer geeigneter Master-Studiengänge kann „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ als Modulpaket im Umfang von 36 C oder 18 C studiert werden. ²Diese Modulpakete sind teilzeitgeeignet.
- (2) ¹Das Studium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ als Modulpaket vermittelt je nach Quantität des Modulpaketes (36 C oder 18 C) in unterschiedlichem Umfang fortgeschrittene Kenntnisse und Fertigkeiten in je zwei der drei germanistischen Teildisziplinen Neuere Deutsche Literatur, Germanistische Mediävistik, Germanistische Linguistik. ²Das Nähere regelt jeweils die Modulübersicht (Anlage I).
- (3) Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in Anlage II beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen.

§ 8 Kommentar zu den Lehrveranstaltungen

¹Ein kommentiertes Verzeichnis der Lehrveranstaltungen wird für jedes Semester erstellt und ist gegen Ende des vorangehenden Semesters erhältlich. ²Es enthält ausführlichere Informationen zu den Inhalten von Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Moduls besucht werden müssen. ³Es gibt Literaturhinweise zur Vorbereitung, macht Angaben zur Pflichtlektüre sowie zu den jeweils zu erfüllenden Studienverpflichtungen, informiert über Ort und Zeit der Lehrveranstaltung und die beteiligten Lehrenden. ⁴Darüber hinaus enthält es wichtige Informationen und Hinweise für die Durchführung des Studiums, wie z.B. Anmeldungs- und Prüfungsmodalitäten und Termine, Sprechstundenzeiten der Lehrenden; Öffnungszeiten von Sekretariat und Bibliothek u. a.

§ 9 Fachspezifische Prüfungsformen

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen können folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden:

1. Posterpräsentation

¹Eine Posterpräsentation stellt zentrale Forschungsergebnisse zu einem spezifischen Thema visuell aufbereitet im Format DIN A2 oder DIN A1 bereit. ²Posterpräsentationen ersetzen keinen Fachvortrag, sondern ermöglichen Interessenten, sich im Rahmen einer Tagung oder einer fachspezifisch ausgerichteten Ausstellung schnell und präzise zu einem Thema zu informieren. ³Die Verwendung von Textbereichen, Grafiken und Visualisierungen ist ein

zentraler Bestandteil einer Posterpräsentation. ⁴Die Darstellung der Posterpräsentation soll den Umfang von 15 Min. nicht überschreiten.

2. Essay

¹Ein Essay dient der selbständigen kritischen Reflexion zentraler Gegenstände sowie von Aufbau und Argumentationsstruktur der Primär- und Sekundärliteratur. ²Die Studierenden wählen das Thema in Absprache mit den Dozierenden eigenständig. ³Ein Essay umfasst max. 6 Seiten.

3. Lerntagebuch

¹Ein Lerntagebuch stellt eine zusammenfassende Reflexion des eigenen Lernprozesses dar, die sich auf eine fachlich fundierte Beschreibung der Erkenntnisse in Bezug auf die Berufsbilder, deren Anforderungen und unterschiedlicher Bewerbungsmethoden stützt sowie Schlussfolgerungen für die eigene künftige Arbeit formuliert. ²Der Umfang der Lerntagebuchs umfasst max. 10 Seiten.

4. Praktikumsbericht

In einem Praktikumsbericht werden die Rahmenbedingungen des jeweiligen Praktikums, gesammelte Erfahrungen und eventuelle Schwierigkeiten im Umfang von max. 10 Seiten dargestellt und reflektiert.

5. Beantwortung sitzungsbegleitender Fragen

Bei der Beantwortung sitzungsbegleitender Fragen sollen verschiedene zentrale Inhalte einer Lehrveranstaltung selbständig wiederholt und erarbeitet werden. Diese können auch eine Sammlung von Arbeitsergebnissen darstellen, die sukzessive entsteht. Der Umfang umfasst max. 5 Seiten.

6. Experteninput (Vertiefung eines Aspekts zu einem Thema einer Sitzung)

Zu einem bestimmten Thema / einer Forschungsfrage wird sich vertieft eingearbeitet und die Ergebnisse werden in einer Sitzung vermittelnd in Form einer Präsentation oder Übungsaufgaben mit anschließender Besprechung vorgestellt. Der Umfang sollte 45 Minuten nicht übersteigen.

7. Lektüren und seminarbegleitende Aufgaben

Zentrale Texte einer Lehrveranstaltung sollen anhand begleitender Fragestellung gelesen, reflektiert und in den thematischen Zusammenhang der Veranstaltung eingeordnet werden, sodass die zentralen Inhalte erfasst werden. Der Umfang sollte 5 Seiten nicht übersteigen.

§ 10 Studienberatung

(1) Die fachliche Studienberatung nehmen die am Studiengang beteiligten Lehrenden sowie die Fachstudienberatung, die Beratung in Prüfungsangelegenheiten nimmt das Prüfungsamt wahr.

(2) Die zentrale Studienberatung der Universität ist zuständig für die allgemeine Studienberatung, insbesondere bei fakultätsübergreifenden Fragen.

(3) Die Studierenden sollten eine Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch nehmen:

- nach zweimal nicht bestandenen Prüfungen,
- bei Abweichungen von der Regelstudienzeit,
- für die Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs,
- bei einem Wechsel von Studienschwerpunkt, Modulpaket, Studiengang oder Hochschule,
- vor einem geplanten Auslandsstudium.

§ 11 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2025 in Kraft.

(2) Zugleich tritt die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Germanistik/Deutsche Philologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.09.2018 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 48/2018 S. 1105) außer Kraft.

(3) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und seitdem ununterbrochen in dem konsekutiven Master-Studiengang „Germanistik/Deutsche Philologie“ immatrikuliert oder für ein Modulpaket „Germanistik/Deutsche Philologie“ angemeldet waren, werden auf Antrag nach den Bestimmungen der Ordnung nach Absatz 2 geprüft; der Antrag ist innerhalb eines Semesters nach Inkrafttreten der vorliegenden Ordnung zu stellen. ²Ist auf Antrag nach Satz 1 die Ordnung im Sinne des Absatzes 2 anzuwenden, gilt dies im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauenschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Modulprüfung wiederholt werden kann oder ein Pflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach den Bestimmungen der Ordnung nach Absatz 2 werden letztmals im Sommersemester 2026 durchgeführt.

Anlage I Modulübersicht

I. Master-Studiengang „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

1. Fachstudium Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 78 C

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende Pflichtmodule im Umfang von 42 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.100	„Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen)“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.101	„Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung)“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.102	„Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik“	(6 C/2 SWS)
M.Ger.103	„Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung“	(6 C/1 SWS)
M.Ger.104	„Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur“	(6 C/1 SWS)

b. Studienschwerpunkte

Es muss einer der folgenden Studienschwerpunkte im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

ba. Studienschwerpunkt „Literaturwissenschaft (Neuere Deutsche Literatur)“

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.110	„Neuere Deutsche Literatur –Texte“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.111	„Neuere Deutsche Literatur – Methoden“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.112	„Neuere Deutsche Literatur – Praktiken“	(12 C/4 SWS)

bb. Studienschwerpunkt „Germanistische Mediävistik“

Es müssen folgende drei Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.120	„Germanistische Mediävistik –Texte“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.121	„Germanistische Mediävistik – Methoden“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.122	„Germanistische Mediävistik – Praktiken“	(12 C/4 SWS)

bc. Studienschwerpunkt „Germanistische Linguistik“

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.130	„Germanistische Linguistik –Texte“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.131	„Germanistische Linguistik – Methoden“	(12 C/4 SWS)
M.Ger.132	„Germanistische Linguistik – Praktiken“	(12 C/4 SWS)

bd. Studienschwerpunkt „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften“

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Ger.140 „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Texte“ (12 C/4 SWS)
M.Ger.141 „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Methoden“ (12 C/4 SWS)
M.Ger.142 „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Praktiken“ (12 C/4 SWS)

c. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dazu zählen insbesondere auch folgende Module, sofern Sie nicht bereits im Rahmen des Bachelor-studiums absolviert wurden.

- M.Ger.160 „Germanistik – fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur)“
(6 C / 2 SWS)
- M.Ger.161 „Germanistische Mediävistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung“ (6 C / 2 SWS)
- M.Ger.162 „Germanistische Linguistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung“ (6 C / 2 SWS)
- M.Ger.27 „Brückenkurs Germanistische Mediävistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Ger.06 „Angewandte Germanistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Ger.15 „Praktikum Germanistik“ (4 C / 0 SWS)
- SK.IKG-ISZ.30 „Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen“ (6 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ISZ.33 „Einführung in die Schreibprozessforschung und -didaktik“ (5 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ISZ.35 „Einführung in die Didaktik mehrsprachigen Schreibens“ (5 C / 2 SWS)
- SK.IKG-IIA.01 „Ansätze und Konzepte von Beratung in interkulturellen Kontexten“ (5 C / 2 SWS)
- SK.IKG-IIA.02 „Analytischer Zugang zu Lehr- und Lernprozessen in interkulturellen Kontexten“
(5 C / 2 SWS)
- SK.IKG-FIT.02 „Interkulturalität im Arbeitsumfeld: Kompetenzen, Kommunikation und
Konfliktlösung“ (4 C / 1 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.01 „Interkulturelle Sprach(en)vermittlung im Anwendungsfeld von
Mehrsprachigkeit“ (10 C / 6 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.02a „Gesellschafts-, sprachen- und bildungspolitische Rahmenbedingungen von
Sprach(en)vermittlung“ (3 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.02b „Gesellschafts-, sprachen- und bildungspolitische Rahmenbedingungen
von Sprach(en)vermittlung (mit seminarbezogenem Projekt)“ (6 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.03a „Ansätze, Verfahren und Medien (in) der Vermittlung“ (3 C / SWS)
- SK.IKG-ZIMD.03b „Ansätze, Verfahren und Medien (in) der Vermittlung
(mit seminarbezogenem Projekt)“ (6 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.04a „Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten“ (3 C / 2 SWS)
- SK.IKG-ZIMD.04b „Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten
(mit seminarbezogenem Projekt)“ (6 C / 2 SWS)

d. Masterabschlussmodul

Durch die erfolgreiche Absolvierung des Masterabschlussmoduls werden 30 C erworben. Das Mastermodul M.Ger.150 besteht aus dem Anfertigen und Verteidigung der Masterarbeit.

M.Ger.150 Masterabschlussmodul

(30 C/2 SWS)

2. Fachstudium Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 42 C

a. Pflichtmodule

Es muss das folgende Pflichtmodul im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.100 „Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen)“ (12 C/4 SWS)

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C gemäß den folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

ba. Wahlpflichtmodule I

Es muss mindestens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.102 „Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik“ (6 C/2 SWS)

M.Ger.103 „Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung“ (6 C/1 SWS)

M.Ger.104 „Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (6 C/1 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.110 „Neuere Deutsche Literatur –Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.120 „Germanistische Mediävistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.130 „Germanistische Linguistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

bc. Wahlpflichtmodule III

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.111 „Neuere Deutsche Literaturwissenschaft – Methoden“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.121 „Germanistische Mediävistik – Methoden“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.131 „Germanistische Linguistik – Methoden“ (12 C/4 SWS)

c. Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

d. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dazu zählen insbesondere auch folgende Module, sofern sie nicht bereits im Rahmen des Bachelor-Studiums absolviert wurden:

M.Ger.160	„Germanistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur)“	(6 C / 2 SWS)
M.Ger.161	„Germanistische Mediävistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung“	(6 C / 2 SWS)
M.Ger.162	„Germanistische Linguistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung“	(6 C / 2 SWS)
M.Ger.27	„Brückenkurs Germanistische Mediävistik“	(6 C / 4 SWS)
B.Ger.06	„Angewandte Germanistik“	(6 C / 2 SWS)
B.Ger.15	„Praktikum Germanistik“	(4 C / 0 SWS)
SK.IKG-ISZ.30	„Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen“	(6 C / 2 SWS)
SK.IKG-ISZ.33	„Einführung in die Schreibprozessforschung und -didaktik“	(5 C / 2 SWS)
SK.IKG-ISZ.35	„Einführung in die Didaktik mehrsprachigen Schreibens“	(5 C / 2 SWS)
SK.IKG-IIA.01	„Ansätze und Konzepte von Beratung in interkulturellen Kontexten“	(5 C / 2 SWS)
SK.IKG-IIA.02	„Analytischer Zugang zu Lehr- und Lernprozessen in interkulturellen „Kontexten“	(5 C / 2 SWS)
SK.IKG-FIT.02	„Interkulturalität im Arbeitsumfeld: Kompetenzen, Kommunikation und Konfliktlösung“	(4 C / 1 SWS)
SK.IKG-ZIMD.01	„Interkulturelle Sprach(en)vermittlung im Anwendungsfeld von Mehrsprachigkeit“	(10 C / 6 SWS)
SK.IKG-ZIMD.02a	„Gesellschafts-, sprachen- und bildungspolitische Rahmenbedingungen von Sprach(en)vermittlung“	(3 C / 2 SWS)
SK.IKG-ZIMD.02b	„Gesellschafts-, sprachen- und bildungspolitische Rahmenbedingungen von Sprach(en)vermittlung (mit seminarbezogenem Projekt)“	(6 C / 2 SWS)
SK.IKG-ZIMD.03a	„Ansätze, Verfahren und Medien (in) der Vermittlung“	(3 C / SWS)
SK.IKG-ZIMD.03b	„Ansätze, Verfahren und Medien (in) der Vermittlung (mit seminarbezogenem Projekt)“	(6 C / 2 SWS)
SK.IKG-ZIMD.04a	„Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten“	(3 C / 2 SWS)
SK.IKG-ZIMD.04b	„Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten (mit seminarbezogenem Projekt)“	(6 C / 2 SWS)

e. Masterabschlussmodul

Durch die erfolgreiche Absolvierung des Masterabschlussmoduls werden 30 C erworben. Das Mastermodul M.Ger.150 besteht aus dem Anfertigen und der Verteidigung der Masterarbeit:

M.Ger.150	„Masterabschlussmodul“	(30 C / 2 SWS)
-----------	------------------------	----------------

II. Modulpakete Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

1. Modulpaket Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 36 C

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zum Modulpaket „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 36 C ist, dass die Bewerberin oder der Bewerber ein mindestens sechssemestriges Studium im Fach Deutsche Philologie/Germanistik absolviert hat, das mit den Anforderungen des Göttinger Fachstudiums Germanistik/Deutsche Philologie im Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang vergleichbar ist.

b. Wahlpflichtmodule

ba. Wahlpflichtmodule I

Es muss das folgende Wahlpflichtmodul im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.100 „Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen)“ (12 C/ 4 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.110 „Neuere Deutsche Literatur –Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.120 „Germanistische Mediävistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.130 „Germanistische Linguistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

bc. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.111 „Neuere Deutsche Literaturwissenschaft – Methoden“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.121 „Germanistische Mediävistik – Methoden“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.131 „Germanistische Linguistik – Methoden“ (12 C/4 SWS)

2. Modulpaket Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden im Umfang von 18 C

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zum Modulpaket im Umfang von 18 C ist, dass die Bewerberin oder der Bewerber mindestens ein Studium vorweisen kann, das einem dreisemestrigen Göttinger Germanistikstudium oder einer fachlich verwandten Fachrichtung adäquat ist.

b. Wahlpflichtmodule

ba. Wahlpflichtmodule I

Es muss das folgende Pflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.105 „Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen)“ (6 C/2 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ger.110 „Neuere Deutsche Literatur–Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.120 „Germanistische Mediävistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

M.Ger.130 „Germanistische Linguistik –Texte“ (12 C/4 SWS)

Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C mit dem Schwerpunkt „Neuere Deutsche Literatur“

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (78 C) Schwerpunkt „Neuere Deutsche Literatur“			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) 12 C (Pflicht)	M.Ger.110 Neuere Deutsche Literatur – Texte (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.102 Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik (Pflicht) 6 C		
2. Σ 30 C	M.Ger.101 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung) (Pflicht) 12 C	M.Ger.111 Neuere Deutsche Literatur – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.103 Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung (Pflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.Ger.112 Neuere Deutsche Literatur – Praktiken (Wahlpflicht) 12 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C	M.Ger.160 Germanistik - Fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur) (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul Pflicht (30 C)				
Σ 120 C	78 C (+30 C)			12 C	

2. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C mit dem Schwerpunkt „Germanistische Mediävistik“

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (78 C) Schwerpunkt „Germanistische Mediävistik“			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) 12 C (Pflicht)	M.Ger.120 Germanistische Mediävistik – Texte (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.102 Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik (Pflicht) 6 C		
2. Σ 30 C	M.Ger.101 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung) (Pflicht) 12 C	M.Ger.121 Germanistische Mediävistik – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.103 Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung (Pflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.Ger.122 Germanistische Mediävistik – Praktiken (Wahlpflicht) 12 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C	M.Ger.161 Germanistische Mediävistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul Pflicht (30 C)				
Σ 120 C	78 C (+30 C)			12 C	

3. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C mit dem Schwerpunkt „Germanistische Linguistik“

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (78 C) Schwerpunkt „Germanistische Linguistik“			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) 12 C (Pflicht)	M.Ger.130 Germanistische Linguistik – Texte (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.102 Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik (Pflicht) 6 C		
2. Σ 30 C	M.Ger.101 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung) (Pflicht) 12 C	M.Ger.131 Germanistische Linguistik – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.103 Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung (Pflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.Ger.132 Germanistische Linguistik – Praktiken (Wahlpflicht) 12 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C	M.Ger.162 Germanistische Linguistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul Pflicht (30 C)				
Σ 120 C	78 C (+30 C)			12 C	

4. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C mit dem Schwerpunkt „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften“

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (78 C) Schwerpunkt „Theorie und Methodologie der Textwissenschaften“			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) 12 C (Pflicht)	M.Ger.140 Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Texte (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.102 Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik (Pflicht) 6 C		
2. Σ 30 C	M.Ger.101 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung) (Pflicht) 12 C	M.Ger.141 Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.103 Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung (Pflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.Ger.142 Theorie und Methodologie der Textwissenschaften – Praktiken (Wahlpflicht) 12 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf - Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C	M.Ger.160 Germanistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur) (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul Pflicht (30 C)				
Σ 120 C	78 C (+30 C)			12 C	

5. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit dem Modulpaket „Neuere Deutsche Literatur: Geschichte - Grundlagen - Vermittlung“

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (42 C)		Modulpaket „Neuere Deutsche Literatur“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) (Pflicht) 12 C		M.NDL.02 Theoretische Kompetenzen der Literaturwissenschaft (Wahlpflicht) 12 C		SK.IKG-ZIMD.04b Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten (mit seminarbezogenem Projekt) (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	M.Ger.120 Germanistische Mediävistik – Texte (Wahlpflicht) 12 C		M.NDL.01 Historische Kompetenzen der Literaturwissenschaft (Wahlpflicht) 12 C	M.NDL.04 Klassiker der Literaturgeschichte (Wahlpflicht) 6C	
3. Σ 30 C	M.Ger.121 Germanistische Mediävistik – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.NDL.03 Schreiben im Literatur- und Wissenschaftsbetrieb (Wahlpflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul (Pflicht) 30 C				
Σ 120 C	42 C (+30 C)		36 C		12 C

6. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit dem Modulpaket „Slavische Philologie“ im Umfang von 36 C

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (42 C)		Modulpaket „Slavische Philologie“ (36 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) (Pflicht) 12 C		M.Slav.102 Literatur- und Kulturtheorie (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.160 Germanistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur) (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	M.Ger.110 Neuere Deutsche Literatur – Texte 12 C (Wahlpflicht)	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.Slav.105 Vertiefungsmodul Sprach- und Literaturwissenschaft (Wahlpflicht) 12 C	
3. Σ 30 C	M.Ger.111 Neuere Deutsche Literatur – Methoden (Wahlpflicht) 12 C		M.Slav.103 Semantik (Wahlpflicht) 12 C	SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul (Pflicht) 30 C			
Σ 120 C	42 C (+30 C)		36 C	12 C

7. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit den Modulpaketen „English: Language, Literatures and Cultures“ im Umfang von 18 C und „Philosophie“ im Umfang von 18 C

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (42 C)		Modulpaket „English: Language, Literatures and Cultures“ (18 C)	Modulpaket „Philosophie“ (18 C)	Professionali- sierungsbereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 27 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie Integrativ (Grundlagen) 12 C (Pflicht)		Modul M.EP.14 Academic Writing and Research Skills (Wahlpflicht) 6 C	M.Phi.101 Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (Wahlpflicht) 9 C	
2. Σ 33 C	M.Ger.110 Neuere Deutsche Literatur – Texte 12 C (Wahlpflicht)		M.EP.01a: Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft (Wahlpflicht) 6 C	M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (Wahlpflicht) 9 C	SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	M.Ger.111 Neuere Deutsche Literatur – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C	M.EP.01b: Nordamerikastudien – Basismodul (Wahlpflicht) 6 C		M.Ger.160 Germanistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Neuere Deutsche Literatur) (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul (Pflicht) 30 C				
Σ 120 C	42 C (+30 C)		36 C		12 C

8. Modulpakete „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 36 C bzw. 18 C innerhalb anderer Masterstudiengänge

Sem	Modulpaket „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (36 C)
ΣC	Modul
1. $\Sigma 12 C$	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) (Wahlpflicht) 12 C
2. $\Sigma 12 C$	M.Ger.110 Neuere Deutsche Literatur – Texte (Wahlpflicht) 12 C
3. $\Sigma 12 C$	M.Ger.111 Neuere Deutsche Literatur – Methoden (Wahlpflicht) 12 C
4. $\Sigma 0 C$	
$\Sigma 36 C$	

Sem	Modulpaket „Germanistik/Texte, Praktiken, Methoden“ (18 C)
ΣC	Modul
1. $\Sigma 6 C$	M.Ger.105 Philologie, Theorie, Methodologie Integrativ (Grundlagen) (Wahlpflicht) 6 C
2. $\Sigma 0 C$	
3. $\Sigma 12 C$	M.Ger.130 Germanistische Linguistik – Texte (Wahlpflicht) 12 C
4. $\Sigma 0 C$	
$\Sigma 18 C$	

9.Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 78 C – Teilzeitstudium (gemäß § 3 Abs. 2)

Sem Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (78 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul		Modul
1. Σ 12 C	M.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) (Pflicht) 12 C		
2. Σ 18 C	M.Ger.130 Germanistische Linguistik – Texte (Wahlpflicht) 12 C	M.Ger.102 Praxisstudien – Berufsbilder der Germanistik (Pflicht) 6 C	
3. Σ 18 C	M.Ger.101 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Vertiefung) (Pflicht) 12 C	M.Ger.103 Praxisstudien – Wissenschaft, Bildung und Vermittlung (Pflicht) 6 C	
4. Σ 12 C	M.Ger.131 Germanistische Linguistik – Methoden (Wahlpflicht) 12 C		
5. Σ 18 C	M.Ger.132 Germanistische Linguistik – Praktiken (Wahlpflicht) 12 C		M.Ger.162 Germanistische Linguistik – Fachwissenschaftliche Vertiefung (Wahl) 6 C
6. Σ 12 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C		SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C
7. Σ 30 C	M.Ger.150 Masterabschlussmodul (Pflicht) 30 C		
Σ 120 C	78 C (+30 C)		12 C

10. Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit den Modulpaketen „English: Language, Literatures and Cultures“ im Umfang von 36 C – Teilzeitstudium (gemäß § 3 Abs. 2)

Sem. Σ C	Fachstudium „Germanistik: Texte, Praktiken, Methoden“ (42 C)	Modulpaket „Anglophone Literature and Culture“ (36 C)	Professionalisie- rungsbereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 18 C	.Ger.100 Philologie, Theorie, Methodologie – Integrativ (Grundlagen) (Pflicht) 12 C	M.EP.10a Historical Aspects of Anglophone Literature and Culture (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.Ger.110 Neuere Deutsche Literatur – Texte 12 C (Wahlpflicht)		
3. Σ 18 C	M.Ger.111 Neuere Deutsche Literatur – Methoden (Wahlpflicht) 12 C	M.EP.015a Peer-to-Peer Assistantship in Anglophone Literature and Culture (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 12 C		M.EP.10c Anglophone Literature(s) - Developments and Contrasts (Wahlpflicht) 12 C	
5. Σ 12 C	M.Ger.104 Praxisstudien – Medien, Kommunikation und Kultur (Pflicht) 6 C		SK.IKG-ZIMD.04b Entwicklung fächerspezifischer Diskursfähigkeiten (mit seminarbezogenem Projekt) (Wahl) 6 C
6. Σ 18 C		M.EP.01c Anglophone Literature and Culture: Theoretical Foundations (Wahlpflicht) 12 C	SK.IKG-ISZ.30 Einführung ins Texten im Beruf – Linguistische Grundlagen (Wahl) 6 C
7. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C		
Σ120 C	42 C (+30 C)	36 C	12 C